

WIESBADENER KURIER

RHEIN MAIN PRESSE

WIESBADENER KURIER / LOKALES / WIESBADEN / NACHRICHTEN WIESBADEN

Nachrichten Wiesbaden

05.04.2014

Kinder basteln im Wellritzhof Wunschbaum aus Metall



Vier Tage haben Kinder im Wellritzhof gemeinsam an ihrem „Baum der Wünsche“ gearbeitet.
Foto: RMBS / Heiko Kubenka

Von Felicitas Scholl

WIESBADEN - Vor dem Eingang des Kinderzentrums Wellritzhof sitzen Kinder an Biertischen und bemalen Herzen aus Metall. Vor einem Schuppen auf der anderen Seite fliegen die Funken, zwei Jungs mit einem Plasmaschneider schneiden Metall.

All das ist Teil des Projekts „Baum der Wünsche“, das diese Woche im Wellritzhof stattfand. Vier Tage lang haben hier Kinder aus zwölf verschiedenen Ländern unter Anleitung des Metallkünstlers Joachim Harbut ihre Träume und Wünsche kreativ aus Metall gestaltet.

Am Schiedefeuer konnten sie erleben, dass durch Schmelzen, Biegen und Schneiden hartes Eisen formbar wird. Sie sollten ihre Träume gestalterisch in den Baum einfließen lassen.

Das Ergebnis kann man in der Mitte des Hofes sehen: Dünne Metallstäbe ragen spiralförmig in den Himmel, zwei Äste sind am oberen Ende angebracht. An den Stäben sind verschiedene Dinge befestigt: Unter anderem Herzen, Hufeisen, Kleeblätter, Schmetterlinge und Wolken symbolisieren die Träume der Kinder. Die achtjährige Jenny hat ein Herz geschmiedet. „Ich wünsche mir, dass es meiner Familie gut geht“, sagt sie. Damian (10) hat einen ganz originellen Wunsch: „Ich wünsche mir die größte Tafel Schokolade“, sagt er.

Insgesamt waren etwa 90 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren daran beteiligt, die fantasievolle Gemeinschaftsskulptur zu gestalten. Das Loch für den Baum ausheben, Zement anrühren, ihre Symbole anmalen und am Baum anbringen. „Am meisten hat mir gefallen, mit dem Plasmaschneider zu schneiden“, sagt Jenny. Doch nicht nur die Kinder waren mit Eifer bei der Sache. Auch die Senioren der benachbarten Caritas kamen immer wieder vorbei und beteiligten sich.

„Eine von ihnen hat sich sogar einen Schweißhelm aufgesetzt und mit dem Plasmaschneider ihren Traum aus einer Metallplatte ausgeschnitten“, erzählt Marie Modellatore Pedicini, Leiterin des Projekts. Der Baum passe gut zur Arbeit der Einrichtung, da alle beteiligt waren. Er soll so lange wie möglich stehen bleiben.

[Zur Übersicht Nachrichten Wiesbaden](#)

Bitte loggen Sie sich ein, um einen Kommentar zu diesem Artikel zu verfassen. Debatten auf unsere Zeitungsportalen werden bewusst geführt. Kommentare, die Sie zur Veröffentlichung einstellen, werden daher unter ihrem **Klarnamen (Vor- und Nachname)** veröffentlicht. Bitte prüfen Sie daher, ob die von Ihnen bei ihrer Registrierung angegebenen Personalien zutreffend sind.

Die Zeichenzahl ist auf 1700 begrenzt. Die Redaktion behält sich vor, den Kommentar zu sichten und zu entscheiden, ob er freigeschaltet wird. Kommentare mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten, insbesondere Beleidigungen, nicht nachprüfbare Behauptungen, erkennbare Unwahrheiten und rassistische Andeutungen führen dazu, dass der Kommentar im Falle der Sichtung nicht freigeschaltet, ansonsten sofort gelöscht wird. Wir weisen darauf hin, dass alle Kommentare nach einigen Wochen automatisch wieder gelöscht werden.

Die Kommentare sind Meinungen der Verfasser.

[Login](#) [Registrierung](#)

Das könnte Sie auch interessieren



Nach Diskussion mit Angehörigen: Kuckucks-urne in...

Gute Nachrichten für Bernd Gebhardt und seine Familie: Die fremde Urne, die ohne sein Wissen im...

[Mehr](#)



Sparer werden enteignet! Petition gegen EU-Plan!

Volkspetition als letzter Ausweg: Helfen Sie mit, die EU-Pläne zur Sparer-Enteignung zu stoppen!

[Mehr](#)

 ANZEIGE



Fall Jolin S.: Wegen eines medial erfundenen...

Der Richter Hans Kieserling hat in diesen Tagen einen schweren Stand. Er kämpft gegen die...

[Mehr](#)



Ganz einfach einsteigen: ab 159 € im Monat

Der SEAT Leon mit vielen Extras bei NULL Anzahlung¹ und NULL Zinsen¹.

 ANZEIGE

[Mehr](#)